

## Weitere Veranstaltungstermine

---

**Donnerstag, 5. Juni, 18:30 Uhr**

Buchpräsentation:

[Zwischen Aufnahme und Transit.](#)

[Österreichische Asyl- und Flüchtlingspolitik im Kalten Krieg](#)

Buchpräsentation:

[Who Cares? Negotiating Gender and Society](#)

[at Spain's Sickbeds 1930-1948](#)

*\*at the Library*

---

*\*at the Library* ist die Veranstaltungsreihe der Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte und umfasst u. a. Ausstellungen, Buchpräsentationen und Podiumsdiskussionen.

[veranstaltungen-fbzeitgeschichte.univie.ac.at](http://veranstaltungen-fbzeitgeschichte.univie.ac.at)



## Eine Kooperation von

---

Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte, Universitätsbibliothek Wien

Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien

Forschungsschwerpunkt Diktaturen, Gewalt, Genozide der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien

**Titelbild:** Charles Anton at Perisher Valley in December 1956 © Douglas Baglin Private Collection

Das Bild zeigt den ehemaligen Wiener Flüchtling Karl Anton Schwarz beim Sommerskifahren in den australischen Alpen. Schwarz alias Charles Anton hatte sich in Australien zum Skipionier entwickelt und mehrere Skihütten, Skiessorts und den Australischen Alpenverein gegründet.

**Impressum:** Universitätsbibliothek Wien | Universitätsring 1 | 1010 Wien

# A History of Displaced Knowledge

## Austrian Refugees from National Socialism in Australia

**Buchpräsentation mit Philipp Strobl | Do., 22. Mai | 18:30 Uhr**

Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte, Spitalgasse 2–4, Hof 1.12, 1090 Wien



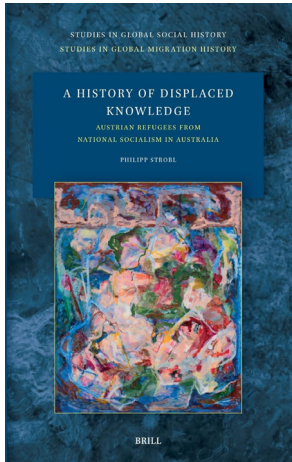
## Zum Buch

---

Das Buch untersucht die Migration von Ideen und Wissen im kulturellen Gepäck österreichischer Flüchtlinge, die 1938 und 1939 vor dem Nationalsozialismus nach Australien flohen.

Anhand von 26 Lebensgeschichten zeigt es die Prozesse der Aneignung, Übertragung, Übersetzung und Anpassung kulturellen Kapitals sowie dessen langfristige Auswirkungen auf die Aufnahmegesellschaft auf.

Dabei wird deutlich, dass die Flüchtlinge unterschiedliche Strategien nutzten, um zunächst ihrer Heimat zu entkommen und später ihr Wissen in Australien zu verhandeln und anzuwenden.



Philipp Strobl

**History of displaced knowledge.  
Austrian refugees from National Socialism  
in Australia** [🔗](#)

Leiden: Brill 2025

## Zum Autor

---

Univ.-Ass. Philipp Strobl ist habilitierter Zeithistoriker am Institut für Zeitgeschichte der Universität Wien. Seine Forschungen sind an der Schnittstelle von Migrations- und Wissensgeschichte angesiedelt.

Strobl beschäftigt sich v.a. mit der Frage, wie sich Wissen und kulturelles Kapital im Migrationskontext veränderte. Er ist Autor verschiedener Artikel, Monographien und Sammelbände zum Thema sowie Herausgeber des Wissenschaftspodcasts „Transit: der Podcast zur Migrationsgeschichte“.

## Programm

---

**Donnerstag, 22. Mai 2025, 18:30 Uhr**

**Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte**

**Campus der Universität Wien, Spitalgasse 2–4, Hof 1.12, 1090 Wien**

---

### Begrüßung

[Markus Stumpf](#)

Fachbereichsbibliothek Zeitgeschichte,  
Universität Wien

### Grußworte

[Ian Biggs](#)

Australischer Botschafter in Wien

### Einführung

[Kerstin von Lingen](#)

Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien

### Buchpräsentation

[Philipp Strobl](#)

Institut für Zeitgeschichte, Universität Wien

### Im Anschluss laden wir zu Wein und Brot